

---

## Vorwort

Wenn man eine Fremdsprache lernt, stößt man früher oder später auf Zweifelsfälle, sowohl was die Grammatik als auch was das Vokabular betrifft.

Sich in einer Grammatik oder in einem Wörterbuch zurechtzufinden, ist nicht immer leicht, da man oft auch gar nicht weiß, wo, wie oder wonach genau man suchen muss, um die Antwort auf eine konkrete Frage zu finden.

Das vorliegende Zweifelswörterbuch soll keinen Ersatz für eine gute Grammatik oder ein gutes Wörterbuch darstellen, jedoch kann es durch seine besondere Konzeption eine nützliche und hilfreiche Ergänzung dazu sein.

Zunächst einmal durch die einfache Orientierung: Die Einträge in diesem Buch sind alphabetisch angeordnet, was das Suchen leicht macht. Außerdem finden sich, neben dem Haupteintrag, viele Querverweise (ebenfalls in alphabetischer Reihenfolge), wodurch man auf ganz verschiedenen Wegen zur Antwort gelangen kann.

Zum anderen beschränkt sich das Buch ganz bewusst auf die am häufigsten anzutreffenden Zweifelsfälle und typischen Fehler (z. B. im lexikalischen Bereich die sich aus „falschen Freunden“ ergebenden Übersetzungsfehler oder ganz allgemein bei Grammatikfragen) und verzichtet dabei, soweit wie möglich, auf spezifische grammatische Terminologie.

### Hier zwei Beispiele:

Nehmen wir an, man weiß, dass *Guten Abend* auf Spanisch entweder mit *buenas tardes* oder *buenas noches* übersetzt wird. Man weiß aber nicht, wann und warum man sich für das eine oder das andere entscheiden muss.

Für die Antwort kann man z. B. direkt bei *Guten Abend* suchen. Dort findet sich im Haupteintrag „Guten Abend: *buenas tardes* oder *buenas noches*?“ die gesuchte Information. Man kann aber auch zu *buenas tardes* bzw. *buenas noches* gehen, wo dann über einen Querverweis auf den Haupteintrag verwiesen wird.

Oder man möchte gern wissen, wie man *Ich würde gern ...* auf Spanisch sagt. Auch hier gibt es verschiedene Möglichkeiten, zur Antwort zu finden. Man kann entweder direkt bei *würde* nachsehen und findet beim Haupteintrag *würde + gern* die entsprechende Information. Man kann aber auch bei *gustar* nachsehen und gelangt von dort zum Haupteintrag.



*a favor de* → sein für  
*a fin de que* → Subjunktiv  
*a menos que* → es sei denn (, dass)  
*a no ser que* → es sei denn (, dass)  
*a pesar de* → trotzdem, trotz, obwohl  
*a pesar de ello* → trotzdem, trotz, obwohl  
*a pesar de que* → trotzdem, trotz, obwohl  
*a quién* → wer, wen, wem: *quién* oder *a quién*?  
*abonarse* → abonnieren

### abonnieren

**Ich habe eine Autozeitschrift abonniert.**

⊗ He abonado una revista de coches.

☺ Me he abonado a una revista de coches.

📖 Das Verb ist im Spanischen pronominal (*abonarse*). Das Akkusativobjekt im Deutschen entspricht hier einem Präpositionalobjekt mit *a*.

### Abschied nehmen von

**Am frühen Morgen nahmen wir von unseren Freunden Abschied.**

⊗ Por la mañana temprano tomamos despedida de nuestros amigos.

☺ Por la mañana temprano nos despedimos de nuestros amigos.

📖 Im Spanischen benutzt man das pronominale Verb *despedirse de*.

*aburrido/a* → langweilig  
*aburrir que* → Subjunktiv  
*abusar* → missbrauchen  
*acabar de* → zu Ende + Verb  
*acabar de + Infinitiv* → gerade + Perfekt; gerade + Plusquamperfekt  
*acabar(se)* → zu Ende sein  
*acabarse* → zu Ende gehen  
*acercarse* → direktes Objekt (Akkusativ) oder indirektes Objekt (Dativ)?  
*aconsejar que* → Subjunktiv